

PRESSEMITTEILUNG

Ströer Dialog Group mit neuem Management

- **Konstantin Wolff übernimmt als CEO der Ströer Dialog Group**
- **Uwe Lamnek agiert weiterhin als Chief Transformation Officer und Chief Operation Officer**

Köln, 07. April 2020 Konstantin Wolff übernimmt mit sofortiger Wirkung die Rolle des CEO (bis dato Chief Product Officer) der Ströer Dialog Group. Uwe Lamnek ist weiterhin in seiner bisherigen Funktion als CTO & COO der Gruppe tätig. Konstantin Wolff übernimmt als CEO die Verantwortung für die Bereiche Vertrieb, Finanzen, IT und Digitalisierung. Uwe Lamnek zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Operations, Key Account Management, Workforce Management und HR.

„Das Contact Center Geschäft wandelt sich aufgrund zunehmender Digitalisierung und steigender Komplexität. Mit unserem neuen Management Board sind wir in der Lage, diesen Wandel aktiv und nachhaltig mitzugestalten“, sagte Christian Schmalzl, Co-CEO von Ströer. „Mit Uwe Lamnek und Konstantin Wolff haben wir ein eingespieltes Führungs-Duo und vereinen darin große Businesserfahrung mit ausgewiesener Technologie-Expertise.“

Über die Ströer Dialog Group

Die Ströer Dialog Group GmbH ist Teil der Ströer Gruppe und Spezialist für Dialog- und Direktmarketing. Als einer der führenden deutschlandweiten Dialogmarketingspezialisten vereint die Tochtergesellschaft Ströer Dialog maßgeschneiderte Contact-Center Dienstleistungen mit performanceorientiertem Field Sales und ist Partner für erfolgreiche Kundenmanagementlösungen. An 15 Contact-Center-Standorten sowie über 150 Vertriebsstandorten in Europa beschäftigt der Dialogmarketingspezialist mehr als 7.000 Mitarbeiter. Diese bedienen jährlich über 100 Millionen Kundenkontakte in 12 Branchen, u.a. in den Bereichen Telekommunikation, Energie, IT, Tourismus, Multimedia und ECommerce.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer-dialog.de

Über Ströer

Ströer ist ein führender deutscher Außenwerber und bietet werbungtreibenden Kunden individualisierte, voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswertschöpfungskette an. Ströer setzt mit der „OOH plus“ Strategie auf die Stärken des OOH-Geschäfts unterstützt durch die flankierenden Geschäftsfelder Digital OOH & Content und Direct Media. Mit dieser Kombination ist das Unternehmen in der Lage kontinuierlich die Relevanz bei Kunden weiter auszubauen und besitzt dank starker Marktanteile und langfristiger Verträge auf dem deutschen Markt eine hervorragende Voraussetzung, um auch in den kommenden Jahren am Marktwachstum überproportional profitieren zu können.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Zum Portfolio zählen alle Medien, die außer Haus zum Einsatz kommen – von den klassischen Plakatmedien über das exklusive Werberecht an Bahnhöfen bis hin zu digitalen Out-of-Home Medien. Die Bereiche Digital OOH & Content und Direct Media flankieren das Kerngeschäft. Mit Dialogmarketing offeriert Ströer seinen Kunden gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion. Zudem publiziert das Medienhaus im Digital Publishing Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Das Unternehmen beschäftigt rund 12.000 Mitarbeiter an mehr als 100 Standorten. Im Geschäftsjahr 2019 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,6 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im SDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer.com.

Pressekontakt

Marc Sausen
Ströer SE & Co. KGaA
Leiter der Konzern-Kommunikation
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-246
Fax: 02236 / 96 45-6246
E-Mail: presse@stroeer.de

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.